

Sehr geehrte Frau Bialas,

Ihr Artikel zum Thema "Sind Sie zweisprachig oder How are es dir? Ausländische Kinder in Deutschland" hat mich sehr angesprochen, denn auch meine Familie ist von diesem Thema betroffen.

Die Sprache ist wichtig für die Integration und die Kinder erzielen schnell große Erfolge beim Lernen der Sprache und der Integration in die deutsche Gesellschaft. Die Kindergärten und die Schulen helfen sehr beim Lernen der neuen Sprache. Aus meiner Erfahrung kann ich Folgendes berichten: Wir sind nach Deutschland gekommen, als meine Tochter 4 Jahre alt war, und innerhalb von sechs Monaten konnte sie mit der Hilfe ihrer Freunde im Kindergarten gut sprechen und verstehen. Das Lernen der neuen Sprache ist für Kinder nicht schwierig, aber die Herausforderung für sie besteht darin, ihre Muttersprache zu bewahren. Die ausländischen Kinder müssen die Muttersprache beherrschen, um innerhalb der Familie mit Großeltern und Verwandten kommunizieren zu können. Ich stimme Ihnen zu, dass das Lernen der neuen Sprache wichtig ist, aber ich sehe es als nicht so schwierig an wie das Bewahren der Muttersprache. Meine persönliche und einzige Befürchtung an meinem ersten Tag in Deutschland und der Zeit danach war, dass meine Tochter ihre Muttersprache verlernen würde, weil sie dann nicht mit ihrem Großvater kommunizieren könnte. Die deutsche Sprache, da war ich mir sicher, würde sie leicht lernen, weil sie sie jeden Tag und überall benutzt.

Mit freundlichen Grüßen
Asmaa Alettawy